jusline®
>>> Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1997/1/28 1Ob2382/96t, 3Ob102/98s, 3Ob259/99f, 8ObA87/07p, 8Ob106/16w

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 28.01.1997

Norm

EO §394
EO §402 A

Rechtssatz

Das Revisionsrekursverfahren ist in bezug auf die Festsetzung eines Entschädigungsbetrags nach§ 394 EO zweiseitig und die Revisionsrekursbeantwortung des Gegners der gefährdeten Partei daher zulässig.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 2382/96t
  Entscheidungstext OGH 28.01.1997 1 Ob 2382/96t
- 3 Ob 102/98s
  Entscheidungstext OGH 15.04.1998 3 Ob 102/98s
- 3 Ob 259/99f
  Entscheidungstext OGH 20.06.2001 3 Ob 259/99f
- 8 ObA 87/07p
  Entscheidungstext OGH 03.04.2008 8 ObA 87/07p
  Vgl; Beisatz: Nach ständiger Rechtsprechung kommen auf das Verfahren nach § 394 EO hinsichtlich der Zulässigkeit von Revisionsrekursen die Bestimmungen der ZPO unter analoger Anwendung des § 402 Abs 3 EO zur Anwendung. (T1); Beisatz: Hier: §§ 402, 78 EO iVm § 527 Abs 2 ZPO. (T2)
- 8 Ob 106/16w
  Entscheidungstext OGH 25.11.2016 8 Ob 106/16w
  Auch; Beis wie T1; Beisatz: Die Bestimmung des § 402 Abs 3 EO (Rekursfrist 14 Tage), schafft für das Provisorialverfahren eine einheitliche Rekursfrist, ohne danach zu unterscheiden, ob § 521a ZPO zur Anwendung gelangt und das Rekursverfahren zweiseitig oder einseitig ist. (T3)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1997:RS0106820

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

21.12.2016

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at